



BLV ■ Schwabstraße 59 ■ 70197 Stuttgart

**Herrn Landesvorsitzender
Thomas Strobl MdB
CDU Baden-Württemberg
Landesgeschäftsstelle
Postfach 15 02 45
70075 Stuttgart**

**Herbert Huber
Vorsitzender**

privat:
Kniebisstr. 7 a
77767 Appenweier
Tel.: 07805 910907
Mobil: 0170 5539188
E-Mail: h.huber@blv-bw.eu

Stuttgart, 13.04.2016

per E-Mail

Sehr geehrter Herr Strobl,

im Regierungsprogramm 2016 - 2021 verspricht die CDU Baden-Württemberg, keine Oberstufen an den Gemeinschaftsschulen einzurichten [Seite 30].

Wir vertrauen darauf, dass die CDU Baden-Württemberg in den Koalitionsverhandlungen mit BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN weiterhin diese Position vertritt und im neuen Koalitionsvertrag den Verzicht auf die kostenintensive Einrichtung von Oberstufen an Gemeinschaftsschulen fest verankern wird. Angesichts der Haushaltsrisiken halten wir den Verzicht auf die Oberstufen an Gemeinschaftsschulen für dringend geboten. Nach Auffassung des BLV sind die bewährten und geschätzten Beruflichen Gymnasien und die Berufskollegs die Oberstufen für die Schüler*innen der Gemeinschaftsschulen, die eine Hochschulzugangsberechtigung anstreben wollen.

Mit der gleichen Begründung fordert der BLV von der zukünftigen Koalition den Verzicht auf die Rückkehr zu G 9 an allgemeinbildenden Gymnasien.

Angesichts der großen Deckungslücke im Haushalt des Landes raten wir der neuen Regierung, die traditionell erfolgreichen Schularten – wie etwa Realschule und Berufliche Schulen – zu stärken, zu fördern, zu modernisieren und die Übergänge auf die Beruflichen Schulen weiter zu optimieren.

Den Text der Landespressekonferenz des Berufsschullehrerverbands vom 11. April 2016 mit den Forderungen zur Integration und Lehrereinstellung können Sie auf der Website unter dem Link www.blv-bw.de abrufen.

Gerne sind wir zu Gesprächen mit Ihnen und Ihrer Fraktion bereit. Über die Fortsetzung des Meinungsaustauschs mit der CDU freuen wir uns sehr.

Mit freundlichen Grüßen



Herbert Huber
Vorsitzender